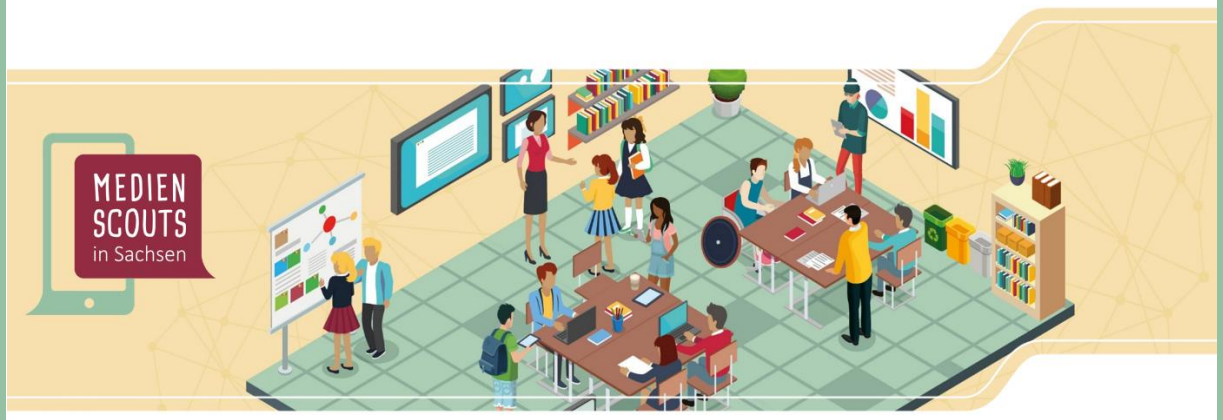


Liebe Medienscout-Interessierte,

langweilig wird es ganz bestimmt nicht: Zum Jahresende stehen so viele spannende Veranstaltungen, an (darunter die Modul-Reihe der Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen“ und die Herbstakademie 2026), dass die Auswahl für diesen Newsletter wahrlich nicht leichtgefallen ist.

Bevor Sie sich aber gleich auf die vielen Veranstaltungs-, Wettbewerbs- und Materialhinweise stürzen, **hier schon einmal ein kleiner Praxis-Tipp für Medienscouts, die mit dem Gedanken spielen, für die Dezember-Tage an ihrer Schule einen digitalen Weihnachtskalender zu gestalten**: Online finden sich zahlreiche Vorlagen, die sich mit eigenen Rätseln, Challenges, Memes usw. füllen lassen – eine davon finden Sie zum Beispiel hier.

Sollte an Ihrer Schule ein digitaler oder analoger Kalender (oder auch eine andere tolle Aktion) entstehen: Lassen Sie es uns wissen! Gern verlinken wir Ihre Projekte unter medienscouts-sachsen.de!

Und nun: Viel Freude und Inspiration beim Klicken, Lesen und Recherchieren!

Angela Johanning
Landesamt für Schule und Bildung
Ref. 53 | Medienbildung und Digitalisierung
Tel. +49 351 8439-985
angela.johanning@lasub.smk.sachsen.de

Claudia Kuttner
Freiberufliche Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin
mail@claudia-kuttner.de
www.claudia-kuttner.de/medienscouts

PS: Hier können Sie alle bisherigen Newsletter nachlesen und als PDF downloaden. Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie diesen hier abbestellen.

News der Bildungsinitiative

Modul-Reihe „… auch ein Thema für Medienscouts!“

Nach den Basismodulen „Medienscouts an weiterführenden Schulen“ und „Medienscouts an Förder- und Grundschulen“, die im Oktober stattgefunden haben, folgen ab November nun die **Module für pädagogische Fachkräfte zu folgenden inhaltlichen Schwerpunkten (jeweils 9-16 Uhr)**.

Gut zu wissen: Für jedes Modul wird ein separates Teilnahmezertifikat durch das LaSuB ausgestellt. Welches Modul Sie besuchen, entscheiden Sie ausschließlich entlang Ihrer Interessen und Bedarfe.

10. November 2026: **Sexualität & digitale Medien: Sexting, Cybergrooming, Selbstsexualisierung** (Modul 10)

alle Infos & Anmeldung

10. Dezember 2026: **Hinter Klicks und Likes: Wie sich Geld und Macht um unsere Aufmerksamkeit drehen** (Modul 3)

alle Infos & Anmeldung

15. Dezember 2026: **KI, ChatGPT und Schule** (Modul 9)

alle Infos & Anmeldung

21. Januar 2027: **Methoden für die kreative Medienarbeit in der Schule** (Modul 12)

alle Infos & Anmeldung

27. Januar 2027: **Online-Gaming & Exzessive Mediennutzung** (Modul 11)

alle Infos & Anmeldung

25. Februar 2027: **Social Media & Identitätsarbeit: Schönheitsideale, Influencing & Selbstoptimierung** (Modul 6)

alle Infos & Anmeldung

18. März 2027: **Wie digitale Zivilcourage das Netz zu einem besseren Ort macht! Desinformation, Hate Speech & Demokratie** (Modul 4/5)

alle Infos & Anmeldung

Wichtiger Hinweis für alle, die bereits Module der Reihe besucht haben:

Wir haben den Ablauf modifiziert. Dem medienpädagogischen Schwerpunkt widmen wir uns bereits im Zeitfenster 9 bis 14 Uhr; der Nachmittag (14-16 Uhr) ist dann jeweils für Austausch und Netzwerken reserviert.

Regelmäßige Online-Sprechstunden der Bildungsinitiative

In diesem Schuljahr stehen für den Zeitraum November bis März bereits 7 Sprechstunden fest. Nach einer kurzen Vorstellung aktueller Unterstützungsangebote der Bildungsinitiative tauschen wir uns zu Fragen und Herausforderungen der Teilnehmenden aus, die sich im Rahmen des gegenwärtigen Medienscout-Alltags stellen oder mit Blick auf zukünftige Projektpläne zu erwarten sind.

alle Termine & Anmeldung

Fortbildungen & Veranstaltungen

JETZT NOCH SCHNELL NACHMELDEN: Medien.Bildung.Digital – Herbstakademie 2026 | 17. & 19. November 2026 (am 17.11. in Bautzen oder online, am 19.11. online)

Die Herbstakademie 2026 bietet eine Mischung aus Präsenz- und Online-Formaten mit Vorträgen, praxisorientierten Workshops, moderierten Themeninseln, einer Fachausstellung und einer

interaktiven Panel-Diskussion: Am 17.11. stehen Impulse und Austausch zu mediendidaktischem und -pädagogischem Handeln im Vordergrund. Sie können sich (in Bautzen oder via Stream und Video-konferenz) über progressive Entwicklungen und Best Practices informieren. **Auf einer der Themen-inseln finden Sie in Bautzen übrigens auch die Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen“.** Der 19.11. steht unter dem Motto „Medienerziehung in der Schule – Ideen, Impulse, Inspiration“.

alle Infos zum 17.11. (Bautzen) | alle Infos zum 17.11. (online) | alle Infos zum 19.11. (online)

Lehrkräfte-Fortbildung: Phishing, Passwörter & Co. – Cybersicherheit im Schulalltag | 3. November 2026 (16-17.30 Uhr), online

Der Cybersicherheitsmonitor zeigt, dass gerade junge Menschen sich oft nur unzureichend vor Gefahren im Internet schützen. Von den gängigen Schutzmaßnahmen nutzt die jüngste Altersgruppe der Befragung nur wenige. Das bereits in den letzten Newslettern vorgestellte BSI-Medienpaket Cybersicherheit für 10- bis 14-Jährige bietet Lehrkräften (und Medienscouts!) Praxismaterialien und weiterführende Hintergrundinfos zum Thema. Die Fortbildung liefert ergänzend dazu einen Überblick über einfache Schutzmaßnahmen und praktische Tipps für den Einsatz der Materialien.

alle Infos & Anmeldung

Impuls: Behind The Feed – Social Media & Algorithmen verstehen | 5. November 2026 (15-16.30 Uhr), online

Mehr als die Hälfte der 12- bis 19-Jährigen ist täglich auf TikTok und Instagram aktiv. Die Fortbildung der Robert Bosch Stiftung und der Initiative #UseTheNews bietet einen Überblick, wie diese Plattformen funktionieren und warum Inhalte so aussehen, wie sie aussehen. Zusammen mit den Fragen und Erfahrungen der Teilnehmenden entsteht ein praxisnaher Blick auf das Thema. *Gut zu wissen*: #UseTheNews erforscht die Nachrichtennutzung und -kompetenz junger Menschen und entwickelt Info- und Bildungsangebote, die sie u. a. auf ihrer Website bereitstellt.

alle Infos & Anmeldung

Onlineabend: Mit Sicherheit online – So begleiten Sie Kinder und Jugendliche sicher durch den digitalen Raum | 5. November 2026 (18-19.15 Uhr), online

Expertinnen und Experten der Verbraucherzentrale NRW, der Fachdienststelle für Betrug der Polizei Köln und der Fachdienststelle Kriminalprävention der Polizei Köln informieren in Impulsvorträgen und einem Podiumsgespräch über aktuelle Betrugsmaschen. Sie erklären, wie sich Warnsignale erkennen lassen und geben praktische Tipps für den Familien- und Schulalltag. Außerdem gibt es einen Quick-Tipp vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik.

alle Infos & Anmeldung

Bundesweite Aktionstage Netzpolitik & Demokratie | 9.-20. November 2026, online und in Präsenz

Mit den Aktionstagen soll auch in diesem Jahr das Thema Netzpolitik und Demokratie bundesweit in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt und politische Medienbildung gefördert werden. Koordiniert wird die Aktion von den Landeszentralen für politische Bildung in den jeweiligen Bundesländern sowie von der Bundeszentrale für politische Bildung. Nehmen Sie an Veranstaltungen teil und/oder bieten Sie selbst etwas an. Alle erdenklichen Formate – ob in Präsenz oder online – aus sämtlichen netzpolitischen Themenbereichen sind willkommen. **Alle Angebote im Programm lassen sich übrigens nach Bundesland, Stadt und Termin filtern.**

alle Infos

Workshop: Spuren im Netz | 12. November 2026 (16-18 Uhr), Dresden

Wir alle hinterlassen täglich offensichtliche und weniger offensichtliche Spuren im Netz. In diesem Workshop der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung wird der Blick darauf gerichtet, wie

Tracking am Smartphone, Tablet oder PC genau funktioniert, wer wen und warum eigentlich trackt und wie man das am eigenen Gerät sichtbar machen kann. An konkreten Beispielen wird zudem geprüft, inwiefern man sich selbst gegen das Auslesen dieser Spuren schützen kann.

alle Infos & Anmeldung

Online-Seminar: Kritisches Denken für den online Durchblick | 13. November 2026 (15-17 Uhr), Dresden

Lehrkräfte erhalten Grundkenntnisse zu Desinformation im Internet, Faktencheck-Techniken und Tools zum Schutz vor Online-Polarisierung. Praxisbeispiele für den Unterricht werden kooperativ in der Gruppe erarbeitet und veranschaulichen die Bedeutung von unterschiedlichen Perspektiven. Die Teilnehmenden erhalten dafür einsatzbereite Ressourcen von Lie Detectors und anderen Organisationen. Moderiert wird die Veranstaltung der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung vom ARD-Journalisten Sven Knobloch, der Einblicke in die Praxis des Faktencheckens gibt.

alle Infos & Anmeldung

Fachgespräch: Kinder- und Jugendbeteiligung in der Demokratie | 17. November 2026 (18-20.30 Uhr), online im Live-Stream (und live in Mainz)

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Frage, wie politische Bildung und demokratische Teilhabe junger Menschen nachhaltig gestärkt werden können. Diskutiert werden aktuelle Herausforderungen, Perspektiven und Ansätze zur Förderung von Generationengerechtigkeit sowie zur wirksamen Einbindung von Kindern und Jugendlichen in demokratische Prozesse.

alle Infos & Anmeldung

Online-Vortrag: Extremismus und Prävention im Gaming | 18. November 2026 (10-11.30 Uhr), online

Seit dem rechtsextremen Anschlag in Christchurch (Neuseeland) im Jahr 2019, bei dem der Täter zahlreiche Bezüge zu digitalen Spielen und Gaming-Kulturen hergestellt hat, steht extremistische Einflussnahme in Gaming-Räumen verstärkt im Fokus der Radikalisierungsforschung und Präventionsarbeit. Inzwischen ist klar: Extremistische Aktivitäten mit Gaming-Bezug sind vielfältig und umfassen neben der Produktion von Propaganda-Spielen zahlreiche weitere Dimensionen. Der Vortrag stellt verschiedene Arten extremistischer Aktivitäten im Gaming-Bereich vor und erläutert Erkenntnisse zu Präventions- und Interventionsansätzen mit Gaming-Bezug.

alle Infos & Anmeldung

Webinar: Fake Bilder, realer Schmerz – Wie wir junge Menschen schützen und Betroffene unterstützen | 18. November 2026 (14-15.30 Uhr), online

Während vor gerade einmal vier Jahren KI-generierte Inhalte häufig noch eindeutig als solche erkennbar waren, ist die Unterscheidung zwischen real und fake heute oftmals deutlich schwieriger. Besonders problematisch: KI-Anwendungen, die es mit wenigen Klicks ermöglichen, sexualisierte Deepfakes zu erstellen. Beschwerdestellen berichten im Webinar aus ihrer Arbeitspraxis und beleuchten aktuelle rechtliche Entwicklungen und Herausforderungen. Dabei wird explizit auch die Perspektive Betroffener aufzeigt: Welche Auswirkungen haben Deepfakes und digitale Gewalt auf betroffene junge Menschen und wie können sie bestmöglich unterstützt und begleitet werden?

alle Infos & Anmeldung

Online-Fortbildung: Extreme Männlichkeitsbilder in Sozialen Medien | 25. November 2026 (14-15.30 Uhr), online

Extreme Männlichkeitsbilder erleben in Social Media eine Renaissance. Die Forderung nach „echten Männern“ hält Jungs und junge Männer zu körperlicher Stählung und fragwürdigen Verhaltens- und Ernährungsvorschriften. Eng daran gekoppelt ist oft die Abwertung von Frauen, queeren Menschen

und allen als „zu schwach“ Markierten. Hypermaskulinität bildet eine offene Schnittstelle zu extremistischen Ideologien und hegemonialen Weltbildern, die den eigenen Körper als Waffe gegen den „Feind“ begreifen. In der Fortbildung wird betrachtet, wie extrem Männlichkeit derzeit online dargestellt wird und welche Risiken davon auch für unsere demokratische Gesellschaft ausgehen.

alle Infos & Anmeldung

Dialogforum: Schule als sicherer Ort – wie gelingt wirksamer Kinderschutz? | 10. Dezember 2026 (16.30-18 Uhr), online

Schulen sollen sichere Orte sein. Um dieses Ziel zu stärken, hat die Kultusministerkonferenz 2024 einen Leitfaden zur Entwicklung und Umsetzung von Schutzkonzepten an Schulen beschlossen. Ein Schutzkonzept entsteht aber nicht nebenbei: Es braucht Zeit, Austausch aller schulischen Fachkräfte sowie gemeinsam getragene Vereinbarungen. – Wie gelingt das in der Praxis? Was hilft beim Einstieg, was im Alltag? Das Dialogforum der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung bietet Impulse.

alle Infos & Anmeldung

Save the Date: 3. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“ | 15. Juni 2027

Eingeladen sind sowohl Medienscouts und all jene, die gerade eine Medienscout-Ausbildung durchlaufen, als auch Begleitpersonen von schulischen Medienscout-Projekten. Die Teilnehmenden können sich auf medienpädagogische Impulse in spannenden Formaten, viele Möglichkeiten für ein gegenseitiges Kennenlernen, Erfahrungsaustausch und individuelle Beratungen freuen. Anfang 2027 werden im Newsletter Details zur Veranstaltung und die Möglichkeit zur Anmeldung bekanntgegeben.

zur Dokumentation des 1. und 2. Netzwerktreffens

YOUkunft: Digitale Schulausstellung und medienpädagogische Angebote | individuelle Terminierung

Mit YOUkunft erhalten Jugendliche an weiterführenden Schulen einen niedrigschwelligen Zugang zu einer interaktiven digitalen Ausstellung. Gemeinsam mit über 50 Partnerorganisationen wurden dafür zielgruppengerechte und qualitätsgeprüfte Inhalte aus den Bereichen Prävention, Beteiligung und Berufsorientierung entwickelt. (Daran interessierte Medienscouts können die Ausstellung derzeit an vier Schulen in Sachsen besuchen, um zu prüfen, ob das individualisierbare Angebot auch für die eigene Schule passen könnte.) Ergänzend bietet YOUkunft praxisnahe Möglichkeiten zur Medienkompetenzförderung – von einer modular aufgebauten Medien-AG mit Workshopmaterialien bis hin zur eigenen digitalen Schülerzeitung. *Gut zu wissen*: Auf der Herbstakademie am 17. November (s. u.) sowie in regelmäßigen Online-Infoveranstaltungen erfahren Sie, wie Sie die YOUkunft-Angebote praxisnah in Ihrer Bildungsarbeit und Ihren Projekten einsetzen können.

alle Infos

Mental Health-Workshops | individuelle Terminierung auf Anfrage

Die von jungen Peers geleiteten Workshops des SV-Bildungswerks unterstützen Schulen dabei, mentale Gesundheit aktiv und nachhaltig zu stärken und fest im Schulalltag zu verankern. In drei aufeinander aufbauenden Workshops wird für das Thema mentale Gesundheit sensibilisiert. Anschließend werden die Bedarfe der Kinder und Jugendlichen erfasst und gemeinsam konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Situation an der Schule entwickelt – immer in enger Zusammenarbeit mit den Schulverantwortlichen. *Gut zu wissen*: Die Workshop-Reihe wird von Krankenkassen finanziell unterstützt, erfordert jedoch eine entsprechende Antragstellung.

alle Infos

Ausschreibungen & Wettbewerbe

Wettbewerb: Jugend präsentiert | Anmeldung bis 15. November 2026 (Wettbewerbsschluss: 15. Februar 2027)

Um möglichst vielen jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, ihre Präsentationsfähigkeiten zu stärken, lädt Jugend präsentiert Lehrkräfte dazu ein, einen Schulwettbewerb an ihren Schulen durchzuführen. Die Organisation und Durchführung des Wettbewerbs wird selbstständig durch die Schule umgesetzt. Zur Unterstützung erhalten die teilnehmenden Schulen jedoch ein umfangreiches Paket mit allen benötigten Materialien und Hilfestellungen zur Umsetzung. Bei Fragen zur Organisation und Durchführung steht das Team von Jugend präsentiert zudem beratend zur Seite.

alle Infos & Bewerbung

Zur Erinnerung: Mehr Sprachen – mehr WIR | Frist: 1. Dezember 2026

Der mehrsprachige Redewettbewerb bietet jungen Menschen (ab Klasse 7) die Chance, in einer zweisprachigen Rede (3 bis 3,5 Minuten) sich selbst, ihre Sprachen und Gedanken zu einem individuell relevanten Thema zu präsentieren. Der Wettbewerb besteht aus zwei Runden und einem Live-Finale. Alle Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat und haben die Chance auf weitere Preise.

alle Infos & Bewerbung

Zur Erinnerung: Schülerwettbewerb zur politischen Bildung 2026 | Frist: 3. Dezember 2026

In den Themenfeldern Digitalisierung, Gesellschaft, Politik, Geschichte oder Umwelt warten wieder Aufgaben, die auffordern und ermutigen, drängende politische und gesellschaftliche Fragestellungen zu bearbeiten. Die Bundeszentrale für politische Bildung hat diese in einem Heft zusammengestellt und lädt Schulklassen, Kurse, AGs usw. ab Klassenstufe 4 dazu ein, diese zu bearbeiten. Ziel ist es, im Sinne des „entdeckenden Lernens“ selbstständig Informationen zu beschaffen, Probleme zu erkennen, zu analysieren, Lösungsvorschläge zu entwickeln sowie dazu eigene, begründete Meinungen, Sach- und Werturteile zu formulieren. *Gut zu wissen für Medienscout-Teams*: Gruppenarbeiten ab 5 Personen (die nicht als ganze Klasse/Kurs zählen) ist die Aufgabe „Politik brandaktuell“ vorbehalten, für deren Bearbeitung es Geldpreise zu gewinnen gibt.

alle Infos & Bewerbung

Zur Erinnerung: Wettbewerb Demokratisch Handeln | Frist: 15. Dezember 2026

Am Bundeswettbewerb teilnehmen können alle jungen Menschen bis 25 Jahre, die ein Demokratieprojekt durchgeführt haben – egal ob allein, in Gruppen oder mit der Schulklasse. Ob es sich bei dem Projekt um ein Tages-, Wochen-, Monats- oder Jahresprojekt handelt oder gar um ein Projekt, das es seit mehreren Jahren gibt, spielt keine Rolle. Wichtig ist, dass die Initiative junger Menschen zu erkennen ist und das Projekt deren Handschrift trägt. Bei der Umsetzung sind alle Formate zugelassen: Ausstellungen, Filme, journalistische Beiträge, Podcasts, Social Media-Projekte, Kunstprojekte, Facharbeiten, Theaterstücke, Spieleentwicklung und vieles mehr.

alle Infos & Bewerbung

Peer-to-Peer-Projekt und Wettbewerb generation:ki | Frist: 18. Dezember 2026

Mit dem Peer-to-Peer-Projekt generation:ki fördert das Team von Digitale Helden die Mitgestaltung von Demokratiebildung durch junge Menschen. Gemeinsam mit Jugendlichen konnten bereits drei

Podcast-Folgen zu KI und Desinformation veröffentlicht sowie begleitendes Lernmaterial zur Verfügung gestellt werden. Parallel dazu gibt es einen **Wettbewerb**. Mit diesem werden Ansätze gesucht, wie in Schule zum einen für KI, Deepfakes und Desinformation sensibilisiert werden kann und wie in diesem Prozess zum anderen Jugendliche als aktiv Gestaltende einbezogen werden können. Vom Interview in der Klasse über die Erstellung von Plakaten zur KI-Nutzung, einer Fragebox an Lehrkräfte bis hin zu einem Quiz im Schulhaus – den Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Aus allen Einsendungen erhalten drei besonders gelungene ein Preisgeld von jeweils 500 Euro. Alle Einreichenden werden zudem auf der Projekt-Webseite genannt und untereinander vernetzt.

alle Infos & Bewerbung

Gen Ost JugendFonds | Frist: 15. Januar 2027

Der Gen Ost JugendFonds unterstützt vielfältiges Jugend-Engagement in Ostdeutschland mit bis zu 5.000 Euro. Über die Vergabe entscheidet quartalsweise eine divers besetzte, ostdeutsche Jugend-Jury. Bewerben können sich junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren, die sich für Begegnung und Austausch, gegenseitige Unterstützung und ein demokratisches Miteinander in Ostdeutschland einsetzen. Hilfe bei der Antragstellung gibt es u. a. in einer regelmäßigen Telefonsprechstunde.

alle Infos & Bewerbung

Erklärvideo-Wettbewerb | Frist: 27. Januar 2027

Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 21 Jahren, die in Sachsen leben, sind dazu eingeladen, sich als Gruppe (mindestens 2 Personen) am Wettbewerb der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung zu beteiligen, indem sie politische Themen in drei Minuten unterhaltsam und verständlich in Videoform erklären. Das mögliche Themenspektrum ist vielfältig: Gewählt werden kann ein politisches Thema, das gerade heiß diskutiert wird oder für die Teilnehmenden zwar sehr relevant ist, in der Öffentlichkeit allerdings noch viel zu wenig Sichtbarkeit erfährt.

alle Infos & Bewerbung

Förderfonds G(l)anztag – Die Ganztagsschule stärken durch Halt, Förderung und Gemeinschaft! | Anträge können fortlaufend und formlos gestellt werden.

Unterstützt werden Projekte an Grundschulen, die Kindern im Ganztag vielfältige Entwicklungs- und Erfahrungsräume eröffnen und dazu ermutigen, eigene Interessen zu entdecken, Verantwortung zu übernehmen und den Alltag aktiv mitzugestalten. Im Mittelpunkt stehen dabei insbesondere Sprachförderung im Alltag, Integration sowie das eigenständige Erforschen, Lernen und Erleben. Der Förderfonds der Initiative der Stiftung Bildung in Kooperation mit der Metzler Stiftung unterstützt Projekte mit einem Betrag von 500 bis 5.000 Euro.

alle Infos & Bewerbung

Materialhinweise

YOUkunft: Materialien für die Bildungs- und Medienarbeit

Zu rund 30 verschiedenen Themen bietet YOUkunft gebündelte Angebote und Materialien für außer-/schulische Fachkräfte. Die qualitätsgeprüften Inhalte aus den Bereichen Prävention, Beteiligung und Berufsorientierung liefern vielfältige Anregungen und praxisnahe Unterstützung für die pädagogische Arbeit. Ergänzend stellt YOUkunft kostenfreie Materialien zur Medienkompetenzförderung bereit. Dazu gehört ein modular aufgebautes Workshopkonzept für eine Medien-AG, mit dem Jugendliche

ihre Medienkompetenzen stärken und selbst kreativ und journalistisch aktiv werden können. Die Materialien lassen sich flexibel in außer-/schulischen Projekten einsetzen.

Materialien zu den Themenschwerpunkten

Materialien zur Medien-AG

Methodenset: Unlearning Anti-Feminism on TikTok

Das Methodenset unterstützt Jugendliche dabei, antifeministische Inhalte auf TikTok & Co. zu erkennen, deren Verbreitung zu verstehen und eigene Handlungs-strategien zu entwickeln. Es besteht aus 13 Modulen und zwei erprobten Beispielworkshops, die einzeln oder aufbauend eingesetzt werden können – von der Analyse algorithmischer Mechanismen bis zur Produktion empowernder Gegennarrative. Entwickelt wurde das Set von mediale pfade und der Universität zu Köln.

zum Methodenset

Orientierungspapier: Digital Wellbeing

Das Orientierungspapier des Forum Bildung Digitalisierung e. V. bündelt Erkenntnisse zur Nutzung von Social Media, KI und Smartphones sowie zu deren Wirkungen auf das Wohlbefinden junger Menschen. Am Beispiel von sieben Ländern zeigt das Papier, wie sich Digital Wellbeing im Schulsystem und darüber hinaus in Curricula, Strategien, Monitoring und Fortbildungen verankern lässt. Erkennbar ist international der Dreiklang aus Schutz, Befähigung und Teilhabe. Das Papier stellt zudem Ansätze vor, die bereits heute in Deutschland existieren, darunter auch der Medienscout-Ansatz.

zum Papier

Gesprächs- und Impulskarten

Verschiedene Karten-Sets der Koordinierungs-stelle Medienbildung Sachsen (KSM) bieten Gesprächsimpulse, Denkanstöße, praktische Tipps und Links zu zahlreichen Themen im Feld Medienbildung. Die Karten können bei der KSM bestellt und für den digitalen Einsatz heruntergeladen werden:

- Impulskarten-Set zum Thema *Medien im Kindesalter*
- Gesprächskarten zu *Fake News, Hate Speech, KI, Digitale Selbstverteiligung* u. a.

zu den Karten

Trendmonitor: KI in der Bildung

Die Deutsche Telekom Stiftung hat ihren zweiten Trendmonitor *KI in der Bildung* ver-öffentlicht. Dieser bietet eine Markt-, Potenzial- und Trendanalyse von 258 verfügbaren KI-Anwendungen in Schulen. Zudem fließen die Erfahrungen und Einschätzungen aus Schulpraxis, Bildungswissenschaft sowie KI-Forschung und -Entwicklung ein, die mittels Online-Befragung von 81 Fachkräften sowie in Interviews erhoben wurden.

zum Trendmonitor

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie diesen hier abbestellen:

Newsletter abbestellen